

112. Mitgliederversammlung der KAB Zeitlarn

Im Pfarrheim in Zeitlarn fand die 112. Mitgliederversammlung der KAB Zeitlarn statt, zu der der Vorsitzende, Herr Gebhard, ca. 40 Mitglieder begrüßen konnte. Zuerst wurde eine Schweigeminute für zwei verstorbene Mitglieder eingelegt. Im Anschluss daran hielt Herr Semmelmann, der ehemalige Fachbereichsleiter für den Bereich Pflege bei der AOK, einen Vortrag. Es ging um das 2017 in Kraft getretene Pflegestärkungsgesetz und die damit verbundene Umstellung in der Pflegeversicherung. Anstelle der drei Pflegestufen wird nun nach Pflegegraden eingeteilt und Pflege entsprechend vergütet. Er erläuterte das neue Begutachtungssystem und stellte den Unterschied zum bisherigen Pflegestufen dar. Während im alten System v.a. überprüft wurde, wie viel Fremdhilfe in der Grundpflege und in der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigt werden, werden nun 70 Kriterien zur Einstufung herangezogen! Herr Gebhard erinnerte, dass sich auch die KAB seinerzeit für die Einführung der Pflegeversicherung, die es seit 1995 gibt, eingesetzt hat.



Dem Vortrag folgten ein Rückblick auf die KAB-Veranstaltung auf Ortsebene der letzten Monate und Hinweise auf zukünftige Veranstaltungen, wie z.B. ein Kurs zur Erziehungskompetenz für Eltern mit Kindern im Alter von 3-12 Jahren. Auch eine neue Reise nach Graz im August 2018 wurde vorgestellt. Herr Gebhard wies auf abermals auf wichtige politische Forderungen der KAB hin, die auch in einem Schreiben an den Politiker Peter Aumer übergeben wurden: das „Rentenmodell der Katholischen Verbände“ mit einer steuerfinanzierten Sockelrente, die Verhinderung des Verkaufs, bzw. der Privatisierung von Bundeseigentum, den Schutz des Sonntags, der Kampf gegen Finanztransaktionssteuer und Steuerflucht und das „Nein“ zu CETA, TTIP und TISA und einen „fairen Handel“.

Text: Anita Zügner